

Das sind Lilli, Mali und Matze. Sie wohnen bei Mona im Kinderzimmer.  
Und pssst! Mit Mona teilen sie ein Geheimnis: Wenn kein Erwachsener  
dabei ist, werden sie lebendig!





Teresa Hochmuth

# Lilli und die Aufräum-Räuber



Mit Illustrationen von  
Maria Bogade

Heute sind Lilli und ihre Freunde Matze und Mali eine wilde Räuberbande. Laut und furchterregend toben sie durchs Kinderzimmer. „Ich bin der mutige Räuberhauptmann!“, erklärt Matze. „Dann bin ich die Räuberhauptfrau“, entscheidet Lilli. „Die ist noch viel mutiger!“





Mali spielt eigentlich lieber Feen als Räuber.  
Deshalb hat sie sich als Räuber-Fee verkleidet.  
Räuber-Feen sind nicht ganz so mutig, aber dafür  
flink und leise und fast unsichtbar. Das ist sehr  
gut, wenn man einen Räuberschatz erbeuten will.



Da steht der Räuberschatz, ganz oben im Bücherregal:  
eine Dose voller glitzerbunter, schimmerschöner Fädelperlen!  
Lilli und Mali klettern vorsichtig am Regal hoch. Ganz leise  
öffnen sie die Dose. Gerade wollen sie die Perlen in ihren  
Räubersack stecken, da kippt die Dose um. Oh je ...



Klirrend und prasselnd purzeln die Perlen aus dem Regal und kullern über den Boden. Eine Perle hüpfst Matze direkt auf den Fuß. Aua!